

Am **16. April 1010** ließ
der deutsche König und nachmalige Kaiser Heinrich II.
in der Reichskanzlei zu Regensburg
eine Urkunde ausfertigen,
mit der dem Augustiner-Chorherrenstift Polling
sein Besitz in Aubing und weiteren sieben Dörfern
zurückgegeben werden sollte.

In dieser Urkunde ist
Aubing als Ubingun
erstmals beim Namen genannt.
Die Wiederkehr dieses Datums im Jahr 2010,
nach genau 1000 Jahren,
war für die Bürgerinnen und Bürger
von Aubing, Neuaubing und Am Westkreuz
der Anlass, mit zahlreichen Veranstaltungen
dieses Jubiläum zu feiern.

Zur Erinnerung an dieses große Festjahr 2010
setzen wir diesen 1000 cdm großen Stein aus Pollinger Tuff
und legen für unsere Nachfahren folgende Zeitzeugnisse bei:

Einen Abdruck der Urkunde von 1010,
Programmübersichten des Festjahres,
eine aktuelle Ausgabe der Aubing-Neuaubinger Zeitung,
Gedenkmünzen zum Jubiläumsjahr 2010,
einen Satz der aktuellen Euro-Münzen,
das Festplakat und die Festschrift.

Möge den Menschen in unserer Stadt
eine friedliche Zukunft beschieden sein!

München-Aubing, am 23. Oktober 2010

Die Bürgerinnen und Bürger
von Aubing, Neuaubing, Am Westkreuz
und der Landeshauptstadt München